



75 Jahre



FINANZAMT DINSLAKEN

(01.04.1920 - 01.04.1995)

Festschrift

anlässlich des

75 jährigen Bestehen des

Finanzamts Dinslaken

Inhalt

Grußwort

Die Vorsteher der vergangenen 75 Jahre	8
Die Belegschaft heute / ein starkes Team	12
Die Personalvertretung	18
Die Deutsche Steuergewerkschaft / Ortsverband Dinslaken	19
Bevor es ein Finanzamt gab	20
Von "Gestern" bis "Heute"	
Amtsgeschichte in Text, Bildern, Daten und Zahlen	21
Betriebsausflüge der Vergangenheit	34
Quo vadis, Finanzamt?	
Ausblicke, Planungen und Entwicklungen	38
Schlußwort	41

Grußwort



75 Jahre Finanzamt Dinslaken, ein solches Jubiläum ist Gelegenheit für einen Rückblick wie auch für eine Vorschau in die Zukunft. Diesem Zweck dient diese Jubiläumsschrift, die aus der Ausstellung im Finanzamt im April 1995 entstanden ist.

Das Finanzamt, das aus der Staatlichen Preußischen Veranlagungskommission für den Kreis Dinslaken hervorgegangen ist, nahm am 1. April 1920 seine Arbeit mit 15 Bediensteten auf. In den folgenden Jahren wuchsen die Aufgaben wie auch der Personalbestand stetig an. Aus der Zeit bis zum Jahre 1945 liegen nur noch wenige Fotodokumente und Unterlagen vor.

Am 23. März 1945 nämlich, also fast auf den Tag genau vor fünfzig Jahren, wurde das Finanzamtsgebäude gegen Ende des Krieges fast vollständig zerstört. Zahlreiche Akten und auch das Archiv verbrannten. Das Foto des zerstörten Dienstgebäudes läßt erkennen, welcher Einsatz beim Wiederaufbau geleistet werden mußte, der im März 1949 begann und am 5. Juni 1950 mit dem Bezug des Gebäudes endete.

Ein ähnlicher Einsatz war und ist auch noch erforderlich beim Wiederaufbau der Finanzverwaltung in den neuen Bundesländern. Die Bedeutung einer funktionsfähigen Finanzverwaltung für die staatliche Gesamtordnung ist gerade in den Jahren nach der Wiedervereinigung in das Bewußtsein der Öffentlichkeit gerückt.

Das Finanzamt Dinslaken ist Betreuungsamt für das Finanzamt Oranienburg in Brandenburg. Zahlreiche Angehörige unseres Finanzamts haben sich in den letzten Jahren tatkräftig beim Aufbau des Finanzamts Oranienburg beteiligt; der jetzige Vorsteher stammt aus unserem Finanzamt.

Die nahe Zukunft wird bedeutende Veränderungen für das Finanzamt bringen.

Im Frühjahr 1995 soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, um das Gebäude insgesamt zu verkabeln. Im Jahr 1996 wird das GFD-Verfahren (Grunddaten-Änderungsdienst und Gesamt-Festsetzung Dezentral) eingeführt, ein Dialogverfahren mit Bearbeitung der Steuerfälle am Terminal. Im Jahre 1997 wird die Aufbau- und Ablauforganisation des Veranlagungsbereichs durch die Einführung von EAV (Einheitliche Arbeitnehmer-Veranlagung) durchgreifend geändert.

Die Entwicklung im organisatorischen, technischen und steuerrechtlichen Bereich wird auch darüber hinaus zahlreiche Veränderungen bringen, und das Finanzamt Dinslaken wird beim 100-jährigen Jubiläum am 1. April 2020 mit Sicherheit anders aussehen als heute.

Mein besonderer Dank gilt allen, die mit viel Engagement die Ausstellung und die Herausgabe dieser Jubiläumsschrift ermöglicht haben.

Alfred Oermann
Vorsteher des Finanzamts Dinslaken



Finanzamt und Umgebung (Luftaufnahme: 02/95)

Impressum:

Redaktion: Arbeitsgruppe "Jubiläum"

Druck: Oberfinanzdirektion Düsseldorf

Auflage: 400

Dinslaken, im März 1995